HANGCHA

Hubarbeitsbühne (HAB)-Elektrische Gelenkmastbühne

Bedienungsanleitung

(ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG)

GTHZ120 GTHZ170 GTHZ170C

HANGCHA GROUP CO., LTD.
Adresse: No. 666, Xiangfu Road, Qingshanhu Sci-tech City, Hangzhou, Zhejiang
Tel: +86-571-87938011
+86- 571-87938001

电话：0571-87938011
传真：0571-87938000



HANGCHA

HANGCHA GROUP CO., LTD.
Adresse: No. 666, Xiangfu Road, Qingshanhu Sci-tech City, Hangzhou, Zhejiang
Tel: +86-571-87938011
+86- 571-87938001

Hubarbeitsbühne (HAB)- Elektrische Gelenkmastbühne

GTHZ120 GTHZ170 GTHZ170C

CE

Bedienungsanleitung
(ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG)

Diese Bedienungsanleitung sollte zum Nachschlagen aufbewahrt werden. Sie sollte auch von den Bedienern sorgfältig gelesen und verstanden werden.

Vorwort

Vielen Dank für den Kauf dieser Maschine von HANGCHA GROUP CO., LTD. Bevor Sie mit der Maschine arbeiten, sollten Sie die Voraussetzungen für den Einsatz und die Bedienung der Maschine kennen! Jede Bedienung der Maschine kann Gefahren mit sich bringen. Sie können Personen- und Sachschäden sowie Unfällen nur dann wirksam vorbeugen, wenn Sie die Sicherheitsvorschriften beherrschen und mit der gebotenen Sorgfalt und Aufmerksamkeit arbeiten. Wir müssen gemeinsam für Ihre Sicherheit sorgen!

Die Maschine ist nur für den Transport von Personen und Werkzeugen zur Arbeitsposition und für die Arbeit von Personen auf der Arbeitsplattform bestimmt. Die Sicherheit von Personen steht in engem Zusammenhang mit der Bedienung und Nutzung der Maschine. Es ist unerlässlich, kompetente und aufmerksame Personen für den Umgang mit der Maschine und deren sichere Bedienung zu schulen. Nur geschultes und autorisiertes Personal darf die Maschine bedienen.

Dieses Handbuch soll den Benutzer/Bediener bei der Bedienung und Verwendung der Maschine unterstützen. Der Benutzer/Bediener ist dafür verantwortlich, diese Anleitung und die Anweisungen des Herstellers zu lesen, zu verstehen und zu befolgen, bevor er die Maschine in Betrieb nimmt und benutzt. Er/sie sollte die Sicherheitsvorschriften und Betriebsanweisungen lesen, verstehen und befolgen, die Parameter und die vorgesehene Umgebung der Maschine berücksichtigen sowie die Anforderungen für einen sicheren Betrieb strikt einhalten.

Dieses Handbuch sollte zusammen mit dem Wartungshandbuch und dem Teilehandbuch als Teil der Maschine betrachtet werden. Diese sollten immer bei der Maschine aufbewahrt werden! Außerdem sollte der Halter der Maschine dafür sorgen, dass alle notwendigen Informationen des Herstellers über den Betrieb und die routinemäßige Inspektion/Wartung der Maschine an jeden weitergegeben werden, der die Maschine mietet. Wenn die Maschine verkauft wird, sollten alle Informationen mit ihr mitgeliefert werden. Der Halter der Maschine sollte dem mit der Wartung der Maschine betrauten Personal auch die Wartungsinformationen des Herstellers zur Verfügung stellen.

Einige Inhalte in dieser Anleitung können sich aufgrund kontinuierlicher Konstruktionsänderungen und Produktverbesserungen von denen Ihrer Maschine unterscheiden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Vertriebsunternehmen oder den Vertreter von HANGCHA GROUP CO., LTD.

I Überblick

Originalteile

Für die Reparatur unserer Produkte der Hubarbeitsbühnenserie müssen Originalteile verwendet werden.

Die Verwendung von Nicht-Originalteilen kann zu den folgenden gefährlichen Situationen führen:
- Rechtlich haften Sie für Unfälle, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen entstanden sind.
-Technisch gesehen hat die Verwendung von Nicht-Originalteilen einen erheblichen Einfluss auf den Betrieb und die Lebensdauer der Maschine.



Bei der Verwendung von minderwertigen Nachahmungen und nicht vom Hersteller zugelassenen Teilen kann die Garantie erlöschen.

Wenn Sie bei der Wartung und Reparatur Originalteile verwenden, kommen Sie in den Genuss der folgenden besonderen Vorteile des Herstellers:
-eigene Technologie und Fähigkeiten
-Qualitätssicherungsvereinbarung
-Ersatz von Altteilen durch Originalteile
-Unterstützung bei Wartung und Reparatur, um Schäden an der Maschine zu vermeiden
-Effektive Diagnose der Maschine
-Rechtzeitige Aktualisierung des Produkts
-Schulung in der Bedienung des Produkts
-die beste technische Unterstützung und Wartung durch den Hersteller, der mit den Details des Produkts am besten vertraut ist

Anweisungen für Bediener

Wenn Sie dieses Symbol sehen, bedeutet es:



Aufgepasst! Seien Sie vorsichtig! Ihre Sicherheit kann gefährdet sein!

Allgemeines:

A-Bedienungsanleitung

-Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.

-Das Handbuch muss immer an einem leicht zugänglichen Ort an der Maschine angebracht sein und sollte in der für den Bediener gültigen Sprache verfasst sein.

Alle Betriebs- und Wartungsarbeiten, die nicht in der Anleitung beschrieben sind, müssen vom Hersteller genehmigt und freigegeben werden.

-Beachten Sie die auf der Hubarbeitsbühne angegebenen Sicherheitsvorschriften.

-Ersetzen Sie alle unleserlichen Papierschilder und Namensschilder.

B-Zertifizierung des Bedieners

-Nur geschultes und zertifiziertes Personal darf die Hubarbeitsbühne benutzen. Die Schulung muss von den zuständigen Mitarbeitern durchgeführt werden.

-Aus Sicherheitsgründen muss während des Betriebs der Hubarbeitsbühne eine weitere Person am Einsatzort anwesend sein.

-Beachten Sie, dass die Maschine auf ebenem Boden betrieben werden muss.

-Der Bediener darf keiner anderen Person die Bedienung der Hubarbeitsbühne gestatten.

-Der Betrieb muss in Übereinstimmung mit den einschlägigen Berufsnormen durchgeführt werden.

-Verwenden Sie die Hubarbeitsbühne nicht, wenn die Windgeschwindigkeit 45 km/h überschreiten kann. Die Ausleger der Hubarbeitsbühne können einem seitlichen Druck von mehr als 45 kg nicht standhalten.

-Stets einen Schutzhelm tragen.

-Wir empfehlen Ihnen dringend, bei der Benutzung der Maschine einen Sicherheitsgurt anzulegen.

-Durch die Installation einer separaten Warnleuchte kann Ihre Hubarbeitsbühne repariert werden, ohne dass Warnschilder aufgestellt werden müssen. Weitere Informationen über andere optionale Geräte erhalten Sie bei Ihrem Händler.

C-Wartung

-Der Benutzer muss den Händler sofort benachrichtigen, wenn er feststellt, dass die Hubarbeitsbühne nicht ordnungsgemäß funktioniert oder nicht den Sicherheitsvorschriften entspricht.

-Der Bediener darf keine Wartungs- und Inbetriebnahmearbeiten selbständig durchführen. Wenn er für diese Arbeiten verantwortlich ist, muss er die Hubarbeitsbühne an einen sauberen und aufgeräumten Ort bringen, bevor er an ihr arbeitet.

-Schließen Sie keine Sicherheitsvorrichtungen kurz und trennen Sie sie nicht ab.

-Jeden Tag routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen

-Verändern Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Personen den Aufbau der Hubarbeitsbühne und die Inbetriebnahmewerte der verschiedenen Teile nicht ohne Genehmigung.

Druck im Hydrauliksystem

Parameter des Druckbegrenzungsventils

Hinzufügen von Teilen

Kommt es infolgedessen zu einem Unfall, haftet der Betreiber dafür.

-Wir empfehlen Ihnen, die Maschine regelmäßig zu überprüfen und zu warten.

-Ersetzen Sie die Originalbatterie nicht durch eine leichtere Batterie (um die Stabilität der Maschine zu gewährleisten).

Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.

Anweisungen zum Fahren

A- Aufbau des Schaltkastens

1. Tragen Sie Kleidung, die für die Bedienung der Hubarbeitsbühne geeignet ist. Tragen Sie keine weite Kleidung.

2. Arbeiten Sie nicht mit nassen Händen und tragen Sie keine nassen oder verschmutzten Schuhe während des Betriebs.

3. Stecken Sie während des Betriebs nicht Ihre Füße oder andere Körperteile aus dem Korb.

4. Tragen Sie immer einen Schutzhelm.

5. Wir empfehlen Ihnen dringend, bei der Benutzung der Maschine einen Sicherheitsgurt anzulegen.

B - Vor dem Start der Hubarbeitsbühne

1. Wenn es sich um eine fabrikneue Maschine handelt, lesen Sie Teil 1 Sicherheitsanweisungen und -regeln im Abschnitt "Vor der ersten Benutzung der Hubarbeitsbühne".

2. Prüfen Sie, ob die Reifen in gutem Zustand sind.

3. Prüfen Sie den Hydraulikölstand und den Batteriestand, bevor Sie die Maschine starten.

4. Unabhängig von der jeweiligen Erfahrung muss sich der Benutzer vor der Inbetriebnahme mit den Standorten und der Verwendung aller Bedienelemente vertraut machen.

5. Die Hubarbeitsbühne muss sich im Transportzustand (mit allen Auslegern eingefahren) befinden, bevor der Korb für den Betrieb betreten wird.

6. Die Hubarbeitsbühne muss auf einer ebenen Fläche verwendet werden.

C-Bedienung der Hubarbeitsbühne

Sicherheitsvorschriften

1. Verwenden Sie die Hubarbeitsbühne nicht, wenn der Batteriestand niedrig ist oder die Maschine sich nur langsam bewegt. In einigen Fällen können solche Situationen (niedriger Batteriestand und langsame Bewegung) durch eine routinemäßige Inspektion vermieden werden.
2. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn sie sich nicht in einem guten Betriebszustand befindet oder nicht überprüft wurde.
3. Tragen Sie Kleidung, die für die Bedienung der Hubarbeitsbühne geeignet ist. Tragen Sie keine weite Kleidung.
4. Wenn Sie in einer lärmintensiven Umgebung arbeiten, sollten Sie jederzeit bereit sein, entsprechende Warnungen auszugeben.
5. Schauen Sie sich während des Betriebs um und sorgen Sie für gute Sicht, damit Sie die Straße gut sehen können.
6. Bleiben Sie im Falle eines Notfalls stehen.
7. Fahren Sie langsamer und seien Sie vorsichtig auf nassen und rutschigen Straßen.
8. Wenn es ein Hindernis gibt, umfahren Sie es.
9. Achten Sie beim Überqueren eines Gehwegs darauf, dass sich die Maschine im Transportzustand befindet.



Achten Sie auf Gräben, Gerüste und kürzlich ausgehobenen oder

<u>Anweisungen für den Betrieb</u>

-Die Maschine kann auf dem Boden betrieben werden: Während des Betriebs darf sich niemand der Maschine nähern.
-Eine Hubarbeitsbühne darf nicht als Kran oder Hebebühne zum ständigen Transport von Gütern und Personen verwendet werden.
-Wenn Sie die Hubarbeitsbühne zum Heben verwenden, schauen Sie sich um, um sicherzustellen, dass keine Personen oder Gegenstände ein Hindernis darstellen, und vermeiden Sie Fehlbedienungen.
-Wenn Sie in der Nähe von Hochspannungsleitungen arbeiten, beachten Sie die geltenden Vorschriften, um einen sicheren Abstand zwischen der Hubarbeitsbühne und den Hochspannungsleitungen zu gewährleisten.



Sie müssen sich mit dem örtlichen Elektrizitätswerk in Verbindung setzen.



Wenn Sie die HAB in der Nähe von Stromleitungen abstellen oder damit arbeiten, können Sie einen Stromschlag oder schwere Verletzungen erleiden. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, sich über die örtlichen Vorschriften zu informieren und die Regeln für Arbeiten in der Nähe von Stromleitungen zu befolgen.

-Betreiben Sie die Hubarbeitsbühne nicht, wenn sie überlastet ist.
-Niemals über Menschen arbeiten.
-Prüfen Sie, ob alle Komponenten der Hubarbeitsbühne (Vierkantrohre, Kabel usw.) korrekt installiert sind.
-Stellen Sie keine Leitern oder andere Gegenstände in die Plattform (Korb), um eine größere Höhe zu erreichen.
-Bedienen Sie die Hubarbeitsbühne nicht vom Boden aus, wenn sich Personen in der Bühne (Korb) befinden. Die Bodensteuerung wird nur für den Notbetrieb (z. B. bei plötzlicher Erkrankung des Bedieners in der Plattform (Korb)) und die Wartung verwendet.

Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.

Anweisungen für die Wartung der HAB

Anweisungen für die Wartung

A. Allgemeines

-Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch.

-Reinigen Sie die Hubarbeitsbühne und ihre Umgebung vor der Wartung.

-Tragen Sie für die Wartung geeignete Kleidung. Tragen Sie keinen Schmuck und keine weite Kleidung. Wenn nötig, binden Sie Ihr Haar hoch, um es zu schützen.



Entsorgen Sie Verbrauchs- und Ersatzteile auf sichere und umweltfreundliche Weise.

-Führen Sie die Wartung sofort durch, auch wenn es sich um ein kleines Problem handelt.

-Reparieren Sie alle undichten Stellen, auch wenn sie noch so klein sind.

-Lösen Sie keine Verbindungen, Schläuche oder Hydraulikteile, solange der Hydraulikkreislauf unter Druck steht.



Wenn Sie die HAB in der Nähe von Stromleitungen abstellen oder damit arbeiten, können Sie einen Stromschlag oder schwere Verletzungen erleiden. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, sich über die örtlichen Vorschriften zu informieren und die Regeln für Arbeiten in der Nähe von Stromleitungen zu befolgen.

-Bauen Sie die Bedienelemente vor dem Schweißen aus.

-Entfernen Sie keine Metallteile der Batterie selbst.

-Das Batteriefach darf nur von autorisiertem Personal geöffnet werden.

B. Wartung

-Reinigen Sie die Hubarbeitsbühne von Ölflecken.

-Reinigen Sie die Hubarbeitsbühne und den Einsatzort vor jedem Einsatz.

-Spritzen Sie die Maschine nicht mit einem Hochdruckreiniger in der Nähe der elektrischen Bauteile ab.



Schützen Sie gegebenenfalls Bauteile, insbesondere elektrische Bauteile, vor Beschädigung durch eindringendes Wasser, Dampf oder Reinigungsmittel.

-Die Wartung der Hubarbeitsbühne muss den Anforderungen entsprechen.

-Führen Sie die Routinewartung durch (siehe B - Tägliche Wartung oder Wartung nach 5 Arbeitsstunden)

Vor der ersten Benutzung der Hubarbeitsbühne

Anweisungen

-Unsere Hubarbeitsbühne bietet Ihnen eine bequeme Bedienung und einfache Wartung.

-Vor der ersten Benutzung der Hubarbeitsbühne muss der Benutzer jeden Abschnitt dieses Handbuchs sorgfältig lesen. Dies kann Ihnen helfen, alle Betriebs- und Wartungsprobleme zu lösen. Die Verwendung dieser Anleitung wird Ihnen helfen, die Hubarbeitsbühne besser zu bedienen.

-Der Benutzer muss die Aufgaben und Positionen der verschiedenen Funktionsaufforderungen auf der Steuerung verstehen, bevor er die Hubarbeitsbühne bedient.



Benutzen Sie eine fabrikneue Hubarbeitsbühne erst, nachdem Sie die folgenden Kontrollen durchgeführt

Schmiermittel

-Prüfen Sie, ob das Schmiermittel wie vorgeschrieben hinzugefügt wurde (siehe Regelmäßige Wartung).



Das hinzugefügte Schmiermittel sollte den örtlichen Witterungsbedingungen (-15° bis 40°) entsprechen. Fügen Sie vor der ersten Benutzung das der

Hydrauliksystem

-Führen Sie eine Sichtprüfung von Dichtungen, Schläuchen, Vierkantrohren und Verbindungen auf Ölleckagen durch. Ziehen Sie bei Bedarf die Verbindungen nach oder überprüfen Sie sie auf Probleme.
-Prüfen Sie den Ölstand im Tank.

Bereifung

-Vergewissern Sie sich, dass alle Radmuttern festsitzen (siehe Teil C Alle 50 Arbeitsstunden).

Elektrisches System

-Prüfen Sie die Kapazität und das spezifische Gewicht des Elektrolyts in der Batterie.
-Überprüfen Sie die Komponenten der elektrischen Anlage, wie Kabelbäume und Halteklammern.

Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.

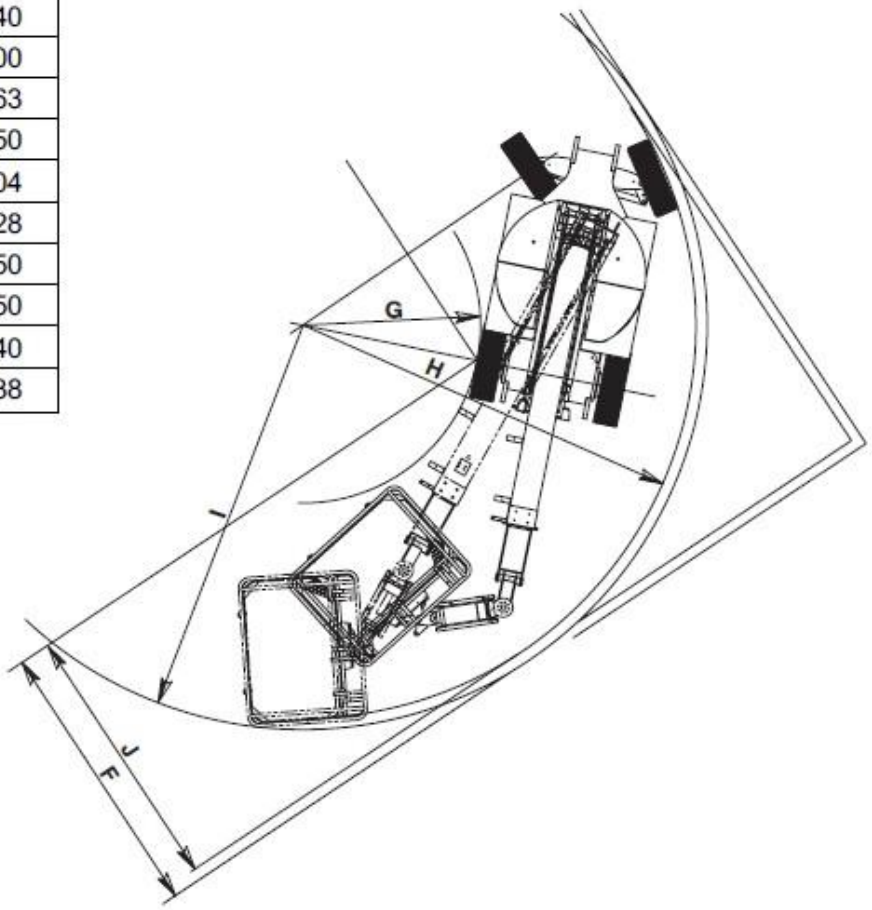
II. Beschreibung

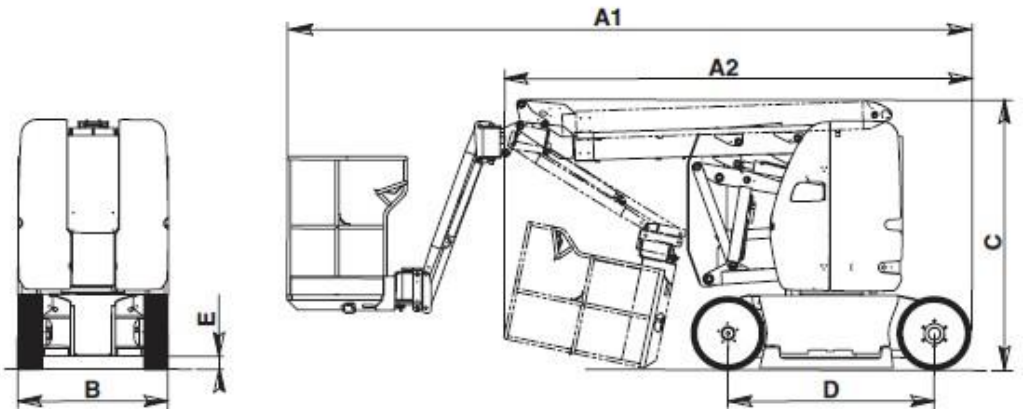


Abmessungen

GTHZ120

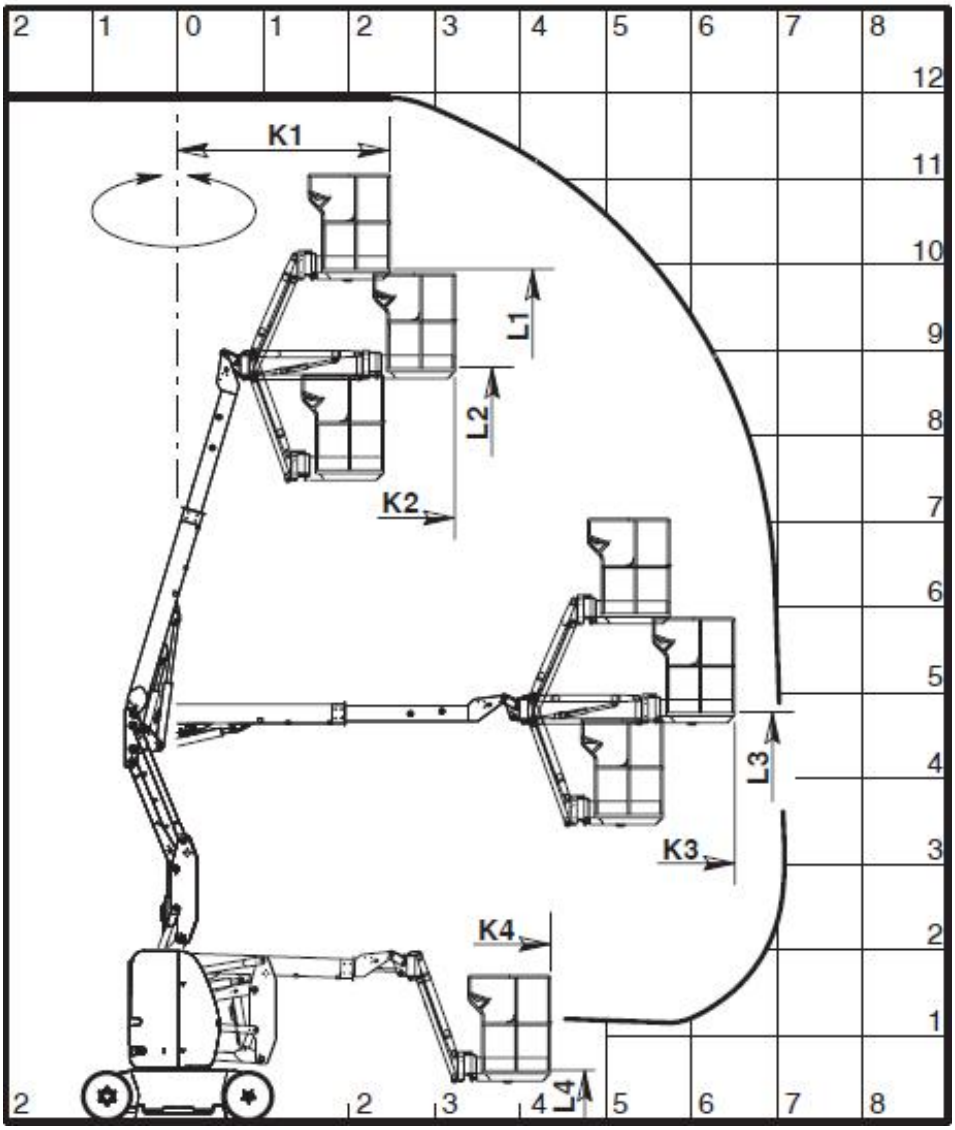
A1	5477
A2	3740
B	1200
C	2163
D	1650
E	104
F	2228
G	1550
H	3250
I	3340
J	2138





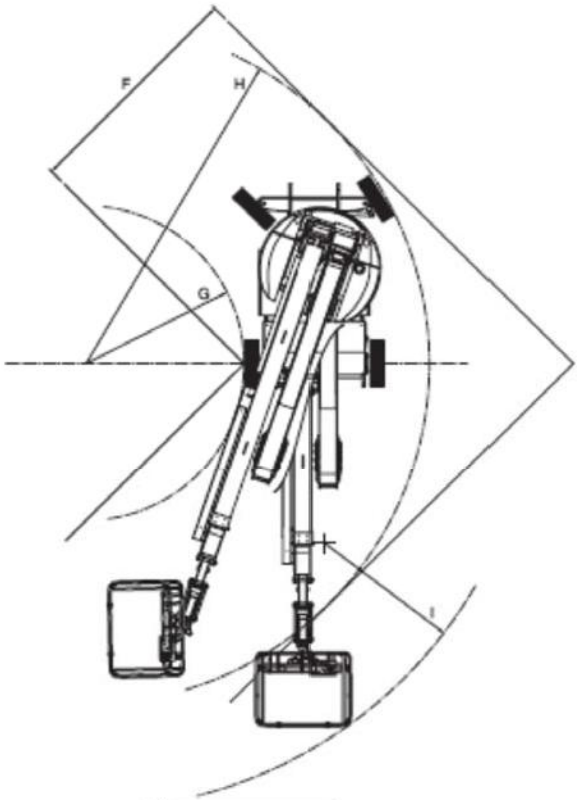
GTHZ120

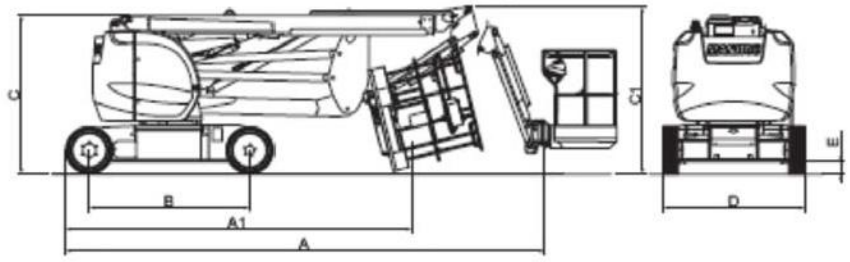
K1	2483
K2	3242
K3	6506
K4	4353
L1	9950
L2	8794
L3	4773
L4	595



GTHZ17

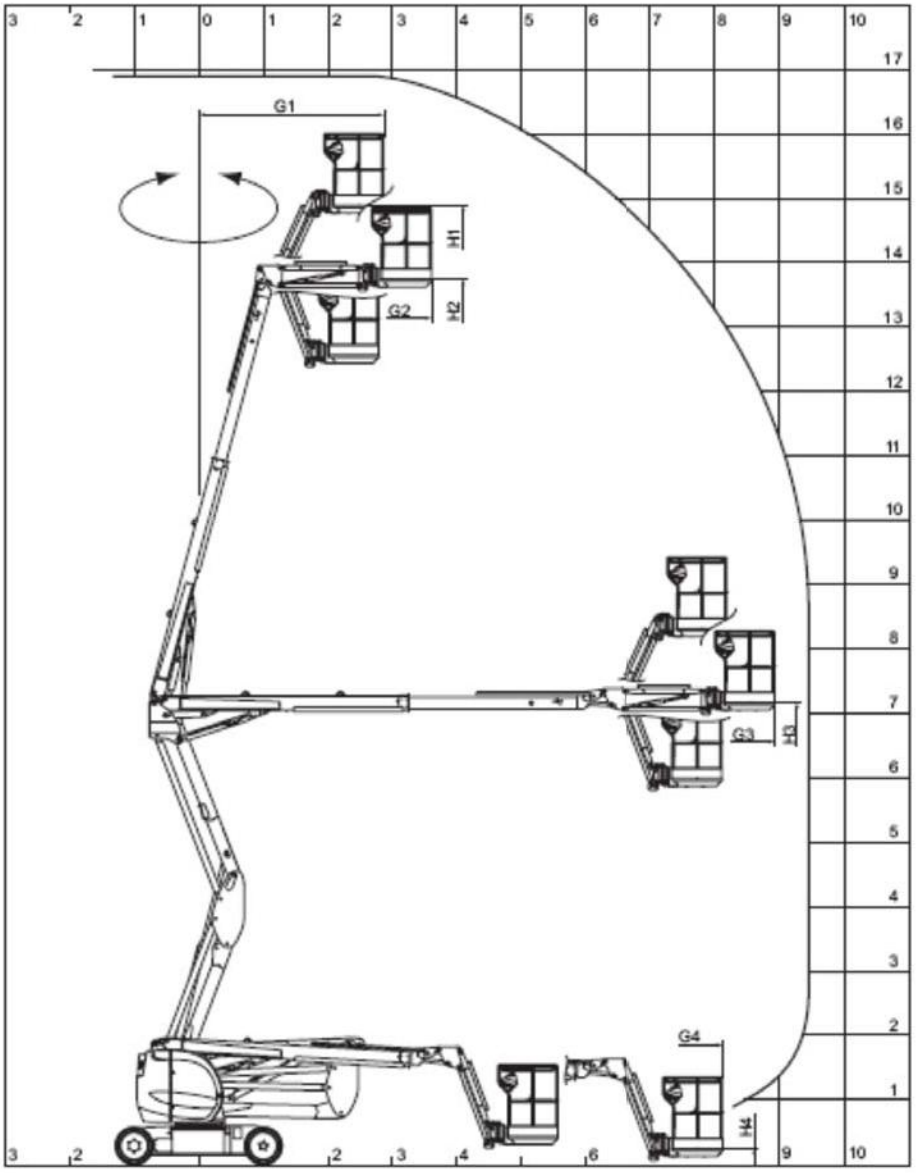
A	6840
A1	5120
B	2000
C	1970
C1	2040
D	1750
E	143
F	2890
G	2005
H	4300
I	5600





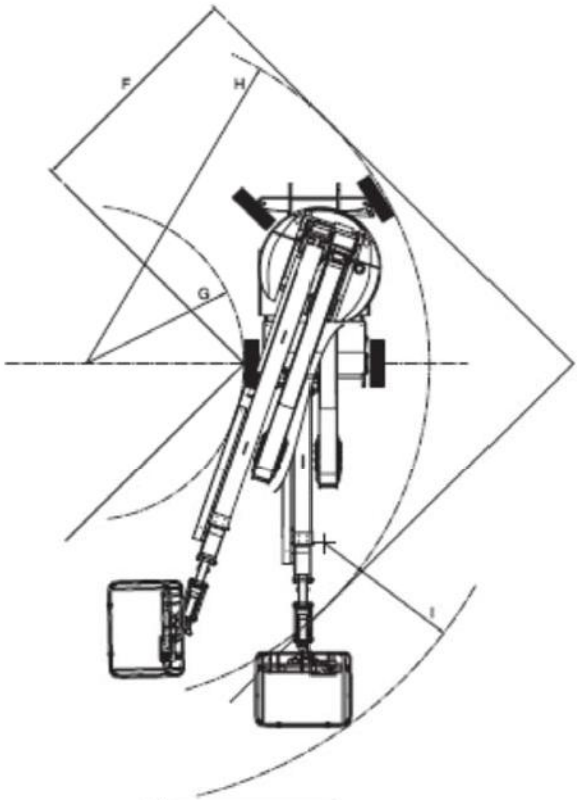
GTHZ170

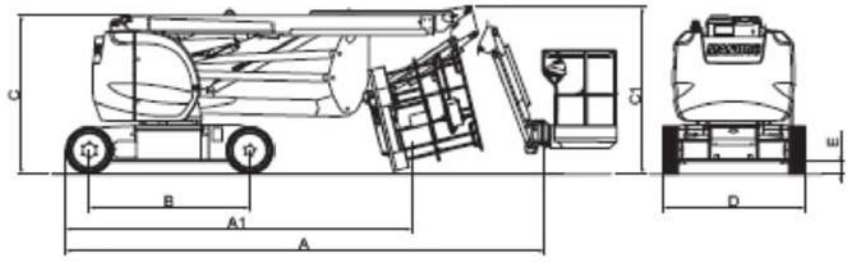
G1	2840	H1	14910
G2	3600	H2	13750
G3	8930	H3	7160
G4	8130	H4	270



GTHZ170

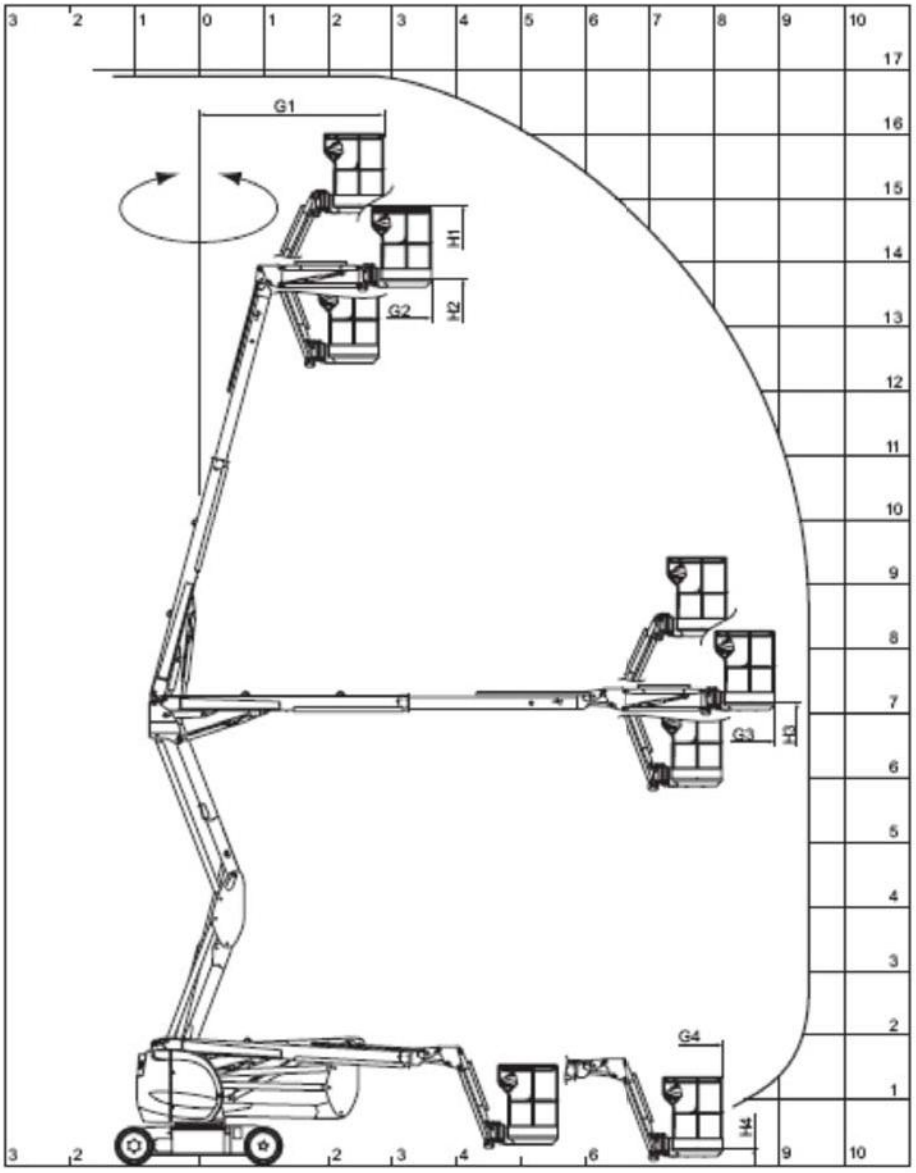
A	6840
A1	5120
B	2000
C	1970
C1	2040
D	1750
E	143
F	2890
G	2005
H	4300
I	5600





GTHZ170C

G1	2840	H1	14950
G2	3600	H2	13750
G3	8930	H3	7160
G4	8130	H4	270



Grundlegende Merkmale

Ölpumpenmotor

-Nennspannung	48 V
-Nennleistung	3,7 kW
-Gesamtvolumen	4,8 cm^3
-Druck	20 MPa

Fahrmotor

-Technische Daten	4,5 kW

Schaltkreise

Batterie	48 V - 240 Ah
-Ladegerät	48 V -35 Ah

Sicherung

-Hauptmodul	5 A/15 A
-Stromversorgung	325 A
-Pumpenantrieb	100 A

GTHZ120

Technische Parameter

Anwendungen	Erhältlich für Innen- und Außenanwendungen
Tragfähigkeit	200 kg, einschließlich zwei Personen
Maximal zulässige Windgeschwindigkeit während der Nutzung	45 km/h
Steuerungssystem	Hydraulisch - elektrisch
Lenkbereich	350°
Fahrgeschwindigkeit im Arbeitsmodus Fahrgeschwindigkeit im Transportmodus	0,6 km/h 6 km/h
Arbeitshöhe Höhe der Plattform Maximale Auslenkung	11950 mm 9950 mm 7000 mm
Gewicht der HAB ● Keine Last ● Nennlast	 6550 kg 6750 kg
Antriebsräder	2
Steigfähigkeit	25 %
Maximal zulässige Neigung	5 % oder 3°

Bereifung

Abmessungen	Typ	Reifenkapazität bei Nulllast Vorderrad	Hinterrad	Individuelle Reifenkapazität bei Volllast Vorne/Hinten	Einzelne Reifenaufstandsfläche	Reifendruck am Boden
600x190	Bereifung	1655 kg	1620 kg	4200 kg	212 cm ²	200 N/cm²

-Anzugsdrehmoment der Radmuttern:	Vorderrad	250 N·m
	Hinterrad	200 N·m

GTHZ170

Technische Parameter

Verwendung	Für den Innen- und Außenbereich geeignet
Tragfähigkeit	200 kg, einschließlich zwei Personen
Maximal zulässige Windgeschwindigkeit während der Nutzung	45 km/h
Steuerungssystem	Hydraulisch - elektrisch
Lenkbereich	355°
Fahrgeschwindigkeit im Arbeitsmodus Fahrgeschwindigkeit im Transportmodus	0,6 km/h 5 km/h
Arbeitshöhe Bodenhöhe der Plattform Maximaler Versatz	16750 mm 14750 mm 9430 mm
Gewicht der HAB ● Keine Last ● Standardlast	 7030 kg 7230 kg
Anzahl der Gänge	2
Steigfähigkeit	22 %
Maximal zulässige Neigung	5 % oder 3°

Bereifung

Abmessungen	Typ	Reifenkapazität bei Nulllast Vorderrad	Hinterrad	Individuelle Reifenkapazität bei Volllast Vorne/Hinten	Einzelne Reifenaufstandsfläche	Reifendruck am Boden
600x190	Bereifung	1570 kg	1945 kg	4200 kg	212 cm²	200 N/cm²

-Anzugsdrehmoment der Radmuttern: 250 N·m

Vorderrad 200 N·m

Hinterrad

Grundlegende Merkmale

Kraftstoffpumpenmotor

-Nennspannung	48 V
-Nennleistung	3,7 kW
-Gesamtvolumen	4,8 cm^3
-Druck	20 MPa

Fahrmotor

-Technische Daten	3,3 kW

Schaltkreise

Batterie	48 V - 240 Ah
-Ladegerät	48 V -35 Ah

Sicherung

-Hauptmodul	5 A/15 A
-Stromversorgung	325 A
-Antrieb	200 A

GTHZ170C

Technische Parameter

Verwendung	Für den Innen- und Außenbereich geeignet
Tragfähigkeit	230 kg, einschließlich zwei Personen
Maximal zulässige Windgeschwindigkeit während der Nutzung	45 km/h
Steuerungssystem	Hydraulisch - elektrisch
Lenkbereich	355°
Fahrgeschwindigkeit im Arbeitsmodus Fahrgeschwindigkeit im Transportmodus	0,6 km/h 6,1 km/h
Arbeitshöhe Bodenhöhe der Plattform Maximaler Versatz	16950 mm 14950 mm 9430 mm
Gewicht der HAB ● Keine Last ● Standardlast	 7130 kg 7360 kg
Anzahl der Gänge	2
Steigfähigkeit	30 %
Maximal zulässige Neigung	5 % oder 3°

Bereifung

Abmessungen	Typ	Reifenkapazität bei Nulllast Vorderrad I Hinterrad		Individuelle Reifenkapazität bei Volllast Vorne/Hinten	Einzelne Reifenaufstandsfläche	Reifendruck am Boden
730x225	Bereifung	1595 kg	1970 kg	4200 kg	212 cm²	200 N/cm²

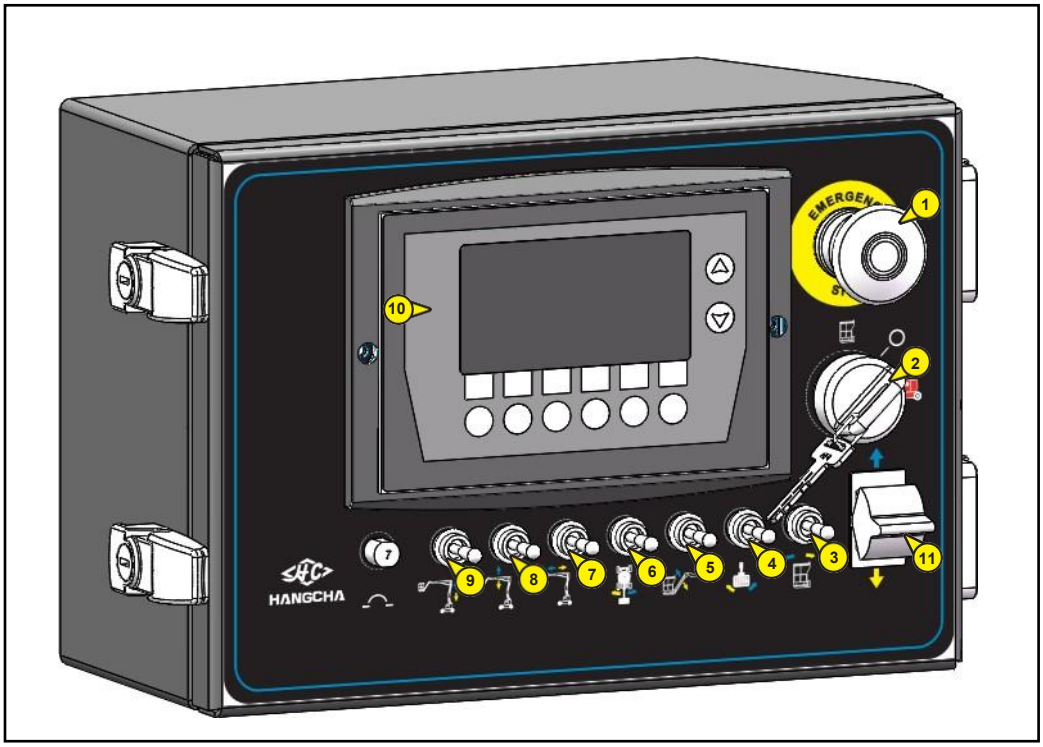
-Anzugsdrehmoment der Radmuttern: 250 N·m

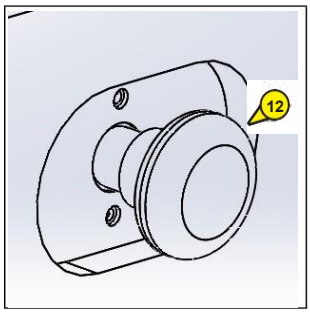
Vorderrad 250 N·m

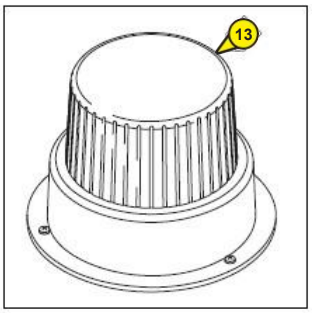
Hinterrad

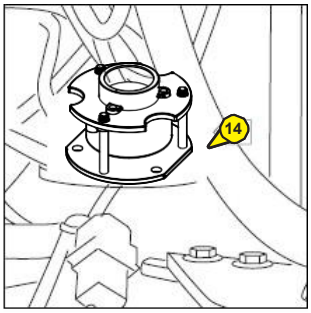
Kontroll- und Steuerungsinstrumente

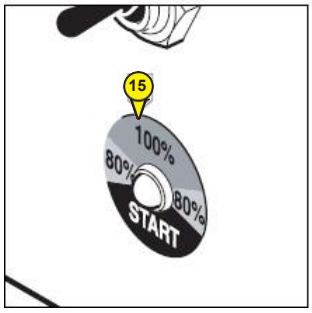
A-Boden-Bedienfeld

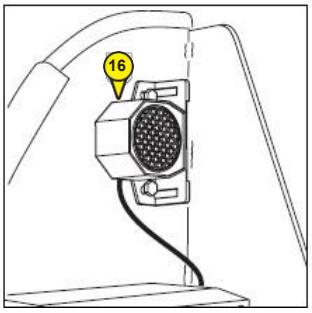


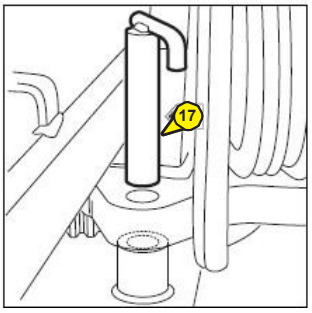










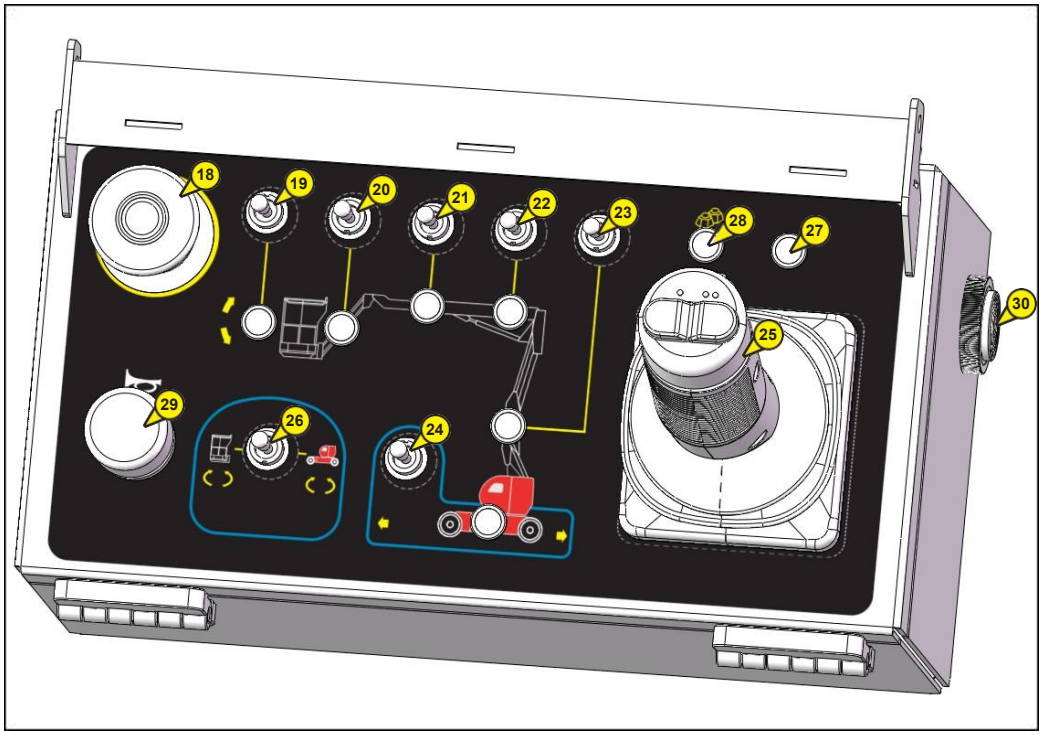


A-Boden-Bedienfeld

1. Not-Aus-Taste
2. Schlüsselschalter, mit dem der Bodensteuerungsmodus oder der Plattformsteuerungsmodus (Korb) ausgewählt werden kann
3. Taste zum Schwenken des Korbs
4. Taste zum Drehen des Korbs
5. Taste zum Heben und Senken des Schwenkauslegers
6. Taste zum Drehen des Hebebühnenaufbaus
7. Taste zur Steuerung des Teleskopauslegers
8. Taste zum Heben und Senken des oberen Klappauslegers
9. Taste zum Heben und Senken des unteren Klappauslegers
10. LCD
11. Richtungs-Wahlschalter
12. Netzschalter
13. Blinkleuchte (optional)
14. Winkelsensor
15. Ladekontrollleuchte
16. Summer
17. Hebebühnenaufbau-Drehsicherungsdübel

Kontroll- und Steuerungsinstrumente

B-Korb-Steuereinheit



18. Not-Aus-Schalter
19. Taste zum Schwenken des Korbs
20. Taste zum Heben und Senken des Schwenkauslegers
21. Taste zur Steuerung des Teleskopauslegers
22. Taste zum Heben und Senken des oberen Klappauslegers
23. Taste zum Heben und Senken des unteren Klappauslegers
24. Fahrtaste
25. Steuertaste
26. Auswahltaste für das Drehteil
27. Neigungswarnleuchte
28. Warnleuchte für Überlast und Fehler an der Steuerung
29. Hupe
30. Warnsummer

Anweisungen für grundlegende Steuerbefehle und Funktionen

1.Not-Aus-Schalter



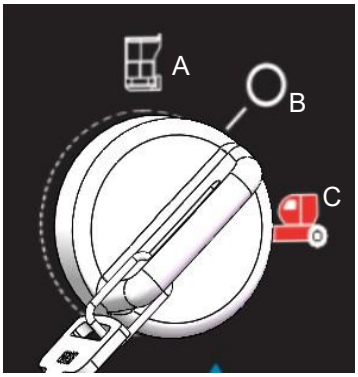
Dieser Schalter dient dazu, alle Bewegungen der Hebebühne bei einem plötzlichen Ausfall zu stoppen.

-Drücken Sie die Taste, um alle Bewegungen zu stoppen.

-Drehen Sie die Taste um eine Vierteldrehung nach rechts, um die Maschine mit dem Betrieb zu nehmen. (Die Taste kehrt automatisch in ihre ursprüngliche Position zurück.)

Diese Bedienung ist in jedem Fall gültig, auch wenn Sie im Korb arbeiten.

2. Schlüsselschalter zur Auswahl von Bodensteuerung oder Korbsteuerung



Dies ist ein Wahlschalter.

A: zur Auswahl der Korbsteuerung

B: zum Ausschalten des Steuersystems (zum Abziehen des Schlüssels)

C: zur Auswahl der Bodensteuerung

3. Taste zum Kippen des Korbs



Mit dieser Taste können Sie die Neigung der Plattform (Korb) einstellen oder den Korb im Transportzustand vollständig einfahren.

Korb nach oben fahren

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 3 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Korb nach unten fahren

Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 3 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.



4. Taste zum Drehen des Korbs

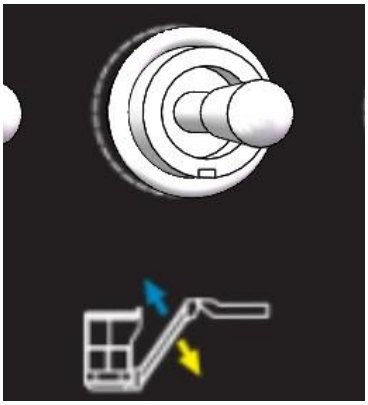
Mit dieser Taste wird der Korb gedreht.

Drehen nach rechts

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 4 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Drehen nach links

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 4 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.



5. Taste zum Heben und Senken des Schwenkauslegers

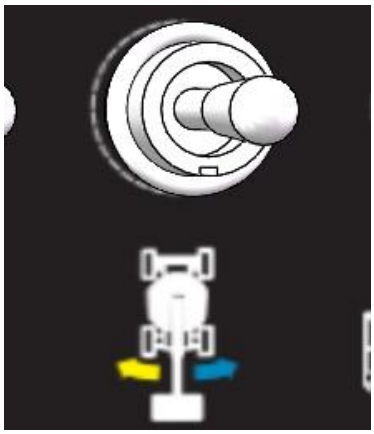
Diese Taste dient zum Heben und Senken des Schwenkauslegers.

Anheben des Schwenkauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 5 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Absenken des Schwenkauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 5 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.



6. Taste zum Drehen des Hebebühnenaufbaus

Mit dieser Taste wird der Hebebühnenkörper gedreht.

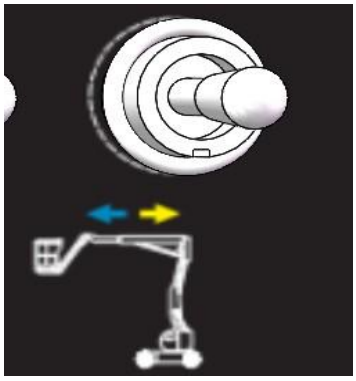
Drehen nach rechts

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 6 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Drehen nach links

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 6 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.

7. Taste zur Steuerung des Teleskopauslegers



Diese Taste dient zum Ein- und Ausfahren des Teleskopauslegers.

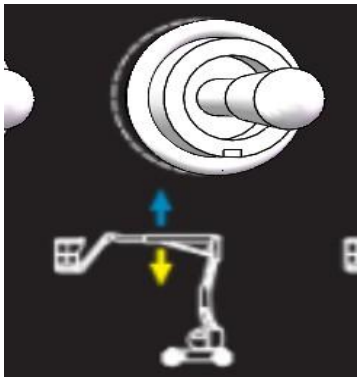
Ausfahren des Teleskopauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 7 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Einfahren des Teleskopauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 7 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.

8. Taste zum Heben und Senken des oberen Klappauslegers



Mit dieser Taste wird der obere Klappausleger angehoben und abgesenkt.

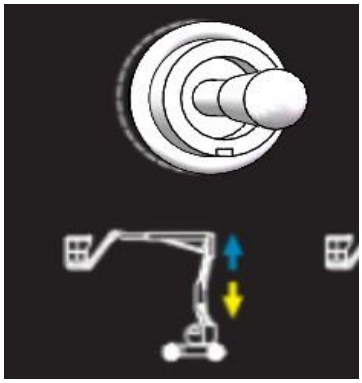
Anheben des oberen Klappauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 8 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach oben.

Absenken des oberen Klappauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 8 nach oben, halten Sie sie gedrückt und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.

9. Taste zum Heben und Senken des unteren Klappauslegers



Mit dieser Taste wird der untere Klappausleger angehoben und abgesenkt.

Anheben des unteren Klappauslegers

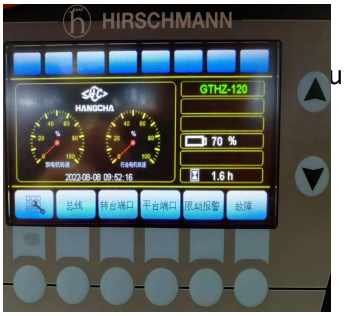
-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 9 nach oben und halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.

Absenken des unteren Klappauslegers

-Stellen Sie den Wahlschalter für die Boden-/Korbsteuerung in die Position für die Bodensteuerung. Drücken Sie die Taste 9 nach oben und halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie die Richtungswahltaste 11 nach unten.

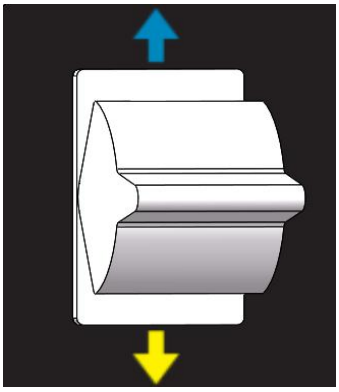
10. LCD

Dies ist eine Multifunktionsanzeige. Sie kann zur Anzeige oder Abfrage der kumulierten Systemarbeitszeit, des Batteriestands, der Fehlercodes, der Echtzeit-Motordrehzahl usw. verwendet werden.



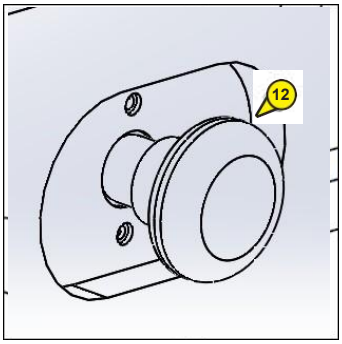
11. Richtungswahltaste

Wählen Sie die Bewegungsrichtung entsprechend der Farbe des Pfeils.



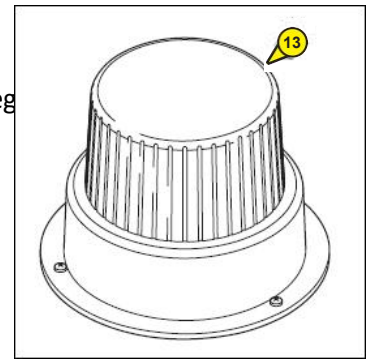
12. Netzschalter

Der Netzschalter befindet sich an der Seite der Abdeckplatte des Fahrmotors.
Schalter zeigt nach außen: Einschalten
Der Schalter zeigt nach innen: Ausschalten



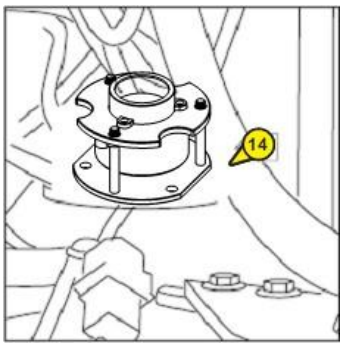
13. Blinkleuchte (optional)

Die Blinkleuchte blinkt automatisch, wenn die Hubarbeitsbühne fährt oder sich beweg



14. <u>Winkelsensor</u>

-Dieser Sensor dient zur Überwachung des Winkels der Hubarbeitsbühne. Wenn der Winkel des Abhangs, an dem sich die Hubarbeitsbühne befindet, größer ist als der zulässige Winkel, warnt die Warnvorrichtung mit intermittierenden Signaltönen. Die Kontrollleuchte an der Hubarbeitsbühne leuchtet auf.



15. <u>Batterie-Ladekontrollleuchte</u>

Die Anzeigeleuchte ändert ihre Farbe je nach Batteriestand:

Rot:

-Die Batterie muss geladen werden.

Gelb:

-Die Batterie ist zu 80 % geladen.

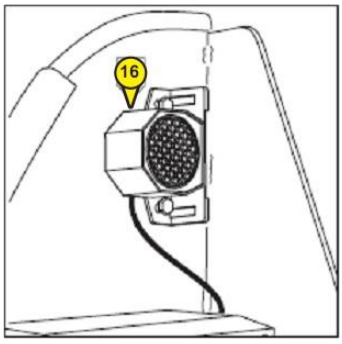
Grün:

-Die Batterie ist vollständig geladen.



16. <u>Summer</u>

-Der Summer gibt ein Warnsignal, wenn die Taste 32 gedrückt wird.

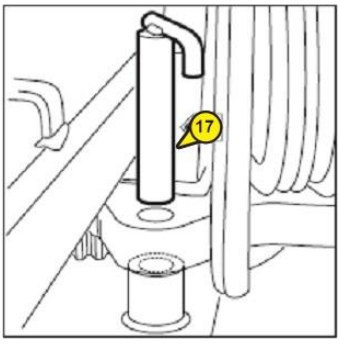


17. <u>Hebebühnenaufbau-Drehsicherungsdübel</u>

-Setzen Sie den Anschlagdübel in das Loch für die Verriegelung ein.

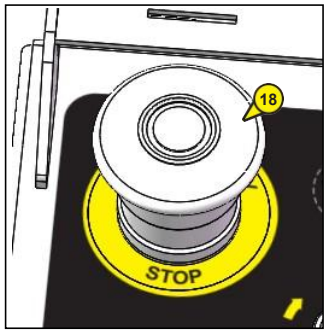
-Dieser Sicherungsdübel wird verwendet, um die Drehung des Aufbaus der Hubarbeitsbühne zu arretieren.

-Diese Funktion muss aktiviert werden, wenn die Hubarbeitsbühne mit Transportfahrzeugen wie Lastwagen oder Zügen bewegt wird.



Denken Sie daran, den Drehsicherungsdübel des Hebebühnenaufbaus herauszunehmen, bevor Sie den Korb in Betrieb nehmen.

Anweisungen für die Steuerfunktionen der Plattform (Korb)

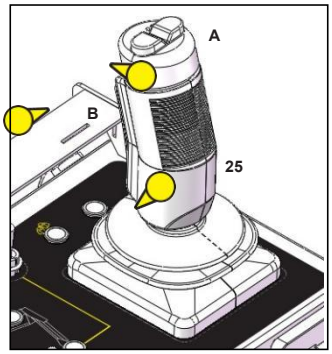


18. <u>Not-Aus-Schalter</u>

Dieser Schalter dient dazu, alle Bewegungen der Hebebühne bei einem plötzlichen Ausfall zu stoppen.

-Drücken Sie die Taste, um alle Bewegungen zu stoppen.
-Drehen Sie den Knopf um eine Vierteldrehung nach rechts, um neu zu starten. (Die Taste kehrt automatisch in ihre ursprüngliche Position zurück.)

Dieser Befehl hat immer Vorrang vor allen anderen

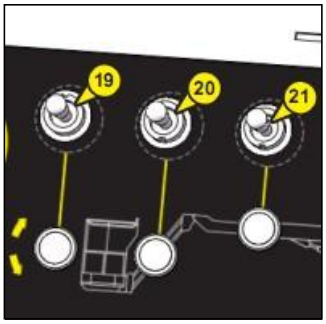


<u>19 -20 -21 -22 -23 -24 -25 -Bewegungswahlschalter und Steuertasten</u>

Sicherheitsschlüssel

Halten Sie die Taste B auf dem Steuerhebel 25 während des Betriebs der Hebebühne gedrückt, um Bewegungen auszuführen.

Korbneigung



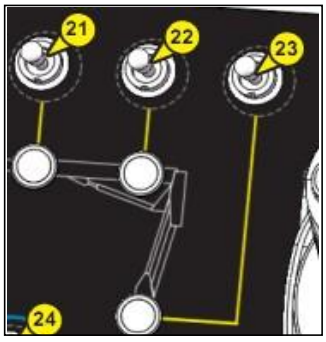
-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 19 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der Kontrollleuchte.
-Drücken Sie den Steuerhebel 25 zum Heben oder Senken nach vorne oder nach hinten.

Schwenkausleger heben/senken

-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 20 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der Kontrollleuchte.
-Drücken Sie den Steuerhebel 25 zum Heben oder Senken nach vorne oder nach hinten.

Aus- oder Einfahren des Teleskopauslegers

-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 21 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der Kontrollleuchte.
Drücken Sie den Steuerhebel 25 zum Aus- oder Einfahren nach vorne oder nach hinten.



Heben und Senken des oberen Klappauslegers

-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 22 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der Kontrollleuchte.
-Drücken Sie den Steuerhebel 25 zum Heben oder Senken nach vorne oder nach hinten.

Vorwärts-/Rückwärtsfahren

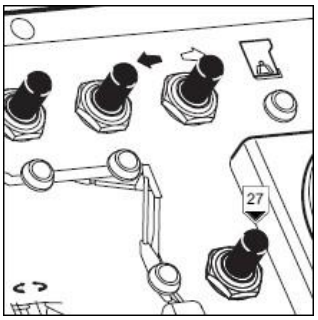
-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 23 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der

Kontrollleuchte.
-Drücken Sie den Steuerhebel 25 nach vorne oder ziehen Sie ihn nach hinten, um vorwärts/rückwärts zu fahren.

Heben und Senken des unteren Klappauslegers

-Wählen Sie die der Bewegung entsprechende Taste 24 innerhalb von 8 Sekunden nach Aufleuchten der Kontrollleuchte.

-Drücken Sie den Steuerhebel 25 zum Heben oder Senken nach vorne oder nach hinten.

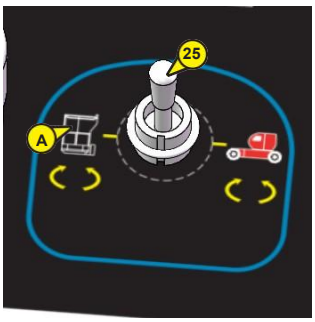


<u>26. Wahlschalter für Drehteile</u>

Drehen des Korbs

- Schieben Sie den Schalter 26 nach links (Position A).

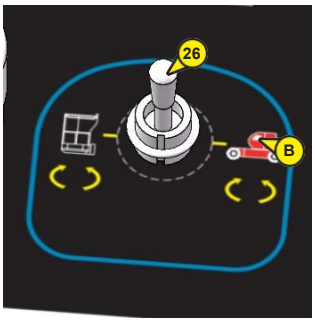
-Drehen Sie den Korb mit Hilfe des Bedienhebels nach links oder rechts.

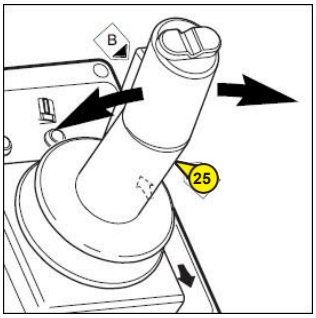


Drehen des Hebebühnenaufbaus

-Stellen Sie den Schalter 26 nach rechts (Position B).

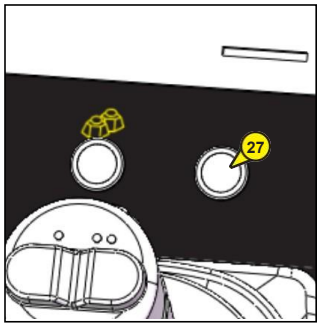
-Drehen Sie den Hebebühnenaufbau mit Hilfe des Bedienhebels nach links oder rechts.





27. Neigungswinkel-Anzeigeleuchte

-Wenn der Winkel des Abhangs, an dem sich die Hubarbeitsbühne befindet, größer ist als der maximal zulässige Winkel, leuchtet die Kontrollleuchte auf und die Hubbewegungen aller Ausleger sind gesperrt.

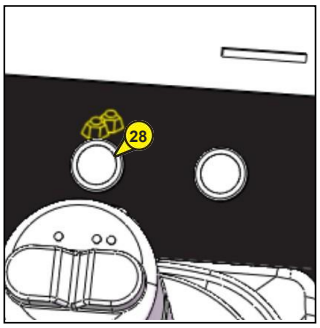


28. Überlast- und Fehlerwarnanzeige

-Diese Leuchte hat die folgenden zwei Funktionen:

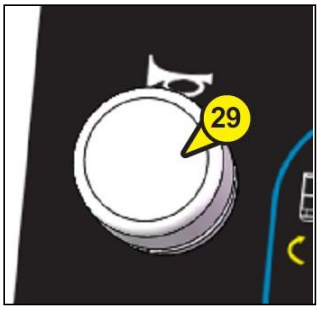
○1 Bei Überlastung leuchtet die Kontrollleuchte auf.

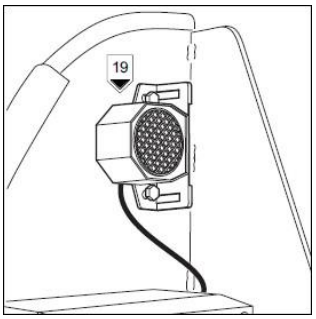
○2 Wenn eine Störung auftritt, zeigt die Anzahl der Blinkimpulse der Kontrollleuchte den entsprechenden gefundenen Fehler des Reglers an.



29. Hupe

-Die Warneinrichtung ist am Drehteil des Hebebühnenaufbaus angebracht. Wenn Sie die Taste 29 drücken, ertönt die Hupe

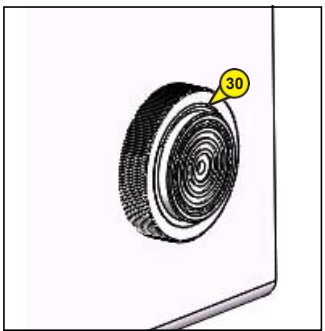




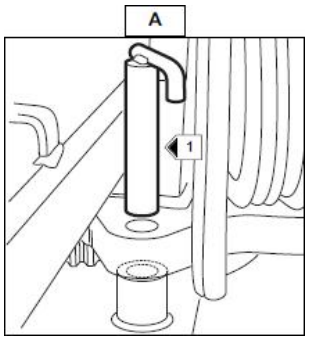
30. Warnsummer

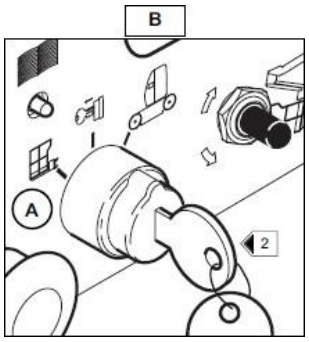
Dieser Summer funktioniert in den folgenden zwei Fällen:

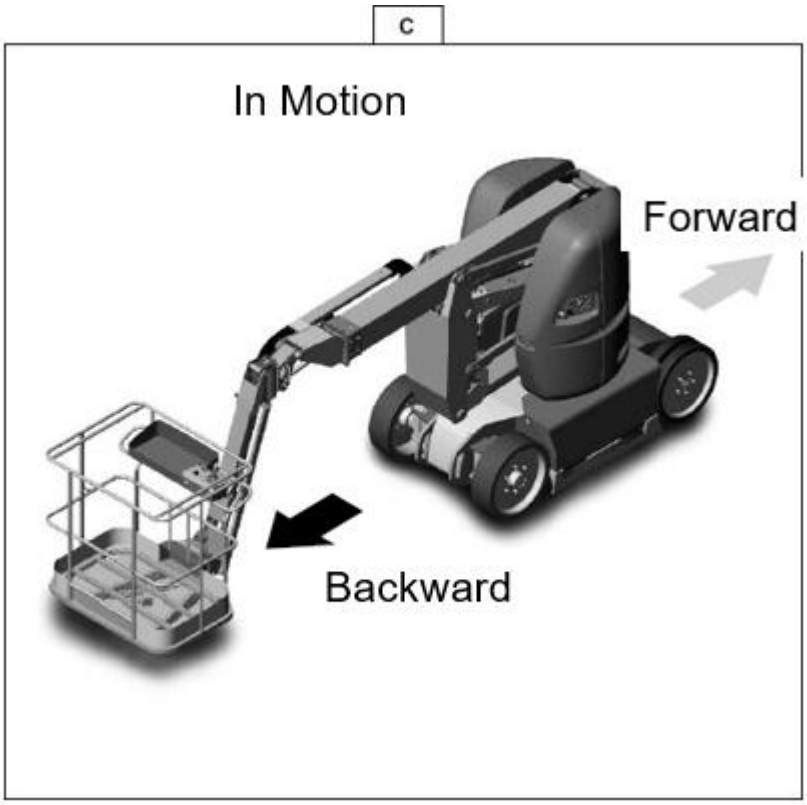
1) Intermittierende Summtöne: Wenn der Winkel des Hanges, an dem sich die Hebebühne befindet, den maximal zulässigen Winkel überschreitet, werden alle Bewegungen gestoppt. Die einzige zulässige Maßnahme ist das Absenken der Klappausleger und das Einfahren des Teleskopauslegers, damit die Hebebühne auf eine Fläche mit zulässigem Gefälle zurückkehren kann.
2) Kontinuierliches Summen: Wenn die Last der Hebebühne den maximal zulässigen Wert überschreitet, werden alle Bewegungen gestoppt. Die einzige zulässige Maßnahme ist das Absenken der Klappausleger und das Einfahren des Teleskopauslegers.



Betrieb der HAB





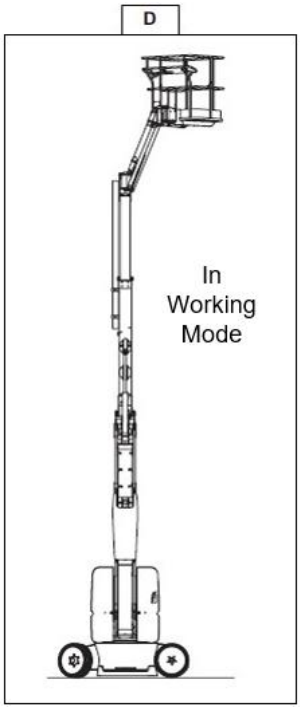


<u>Fahren der Hebebühne für den Transport und Arbeitsbedingungen</u>

Entfernen Sie vor dem Bewegen und Benutzen der Hebebühne gegebenenfalls den Drehsicherungsdübel des Hebebühnenaufbaus (Abbildung A).
Der Schalter 2 (Abbildung B) sollte auf Position A (Plattform-/Korbsteuerung) gestellt werden.

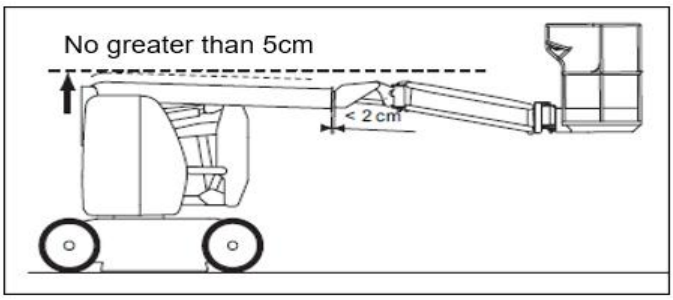
Die Hubarbeitsbühne kann auf zwei Arten verfahren werden:
-Transportzustand: In diesem Zustand befinden sich alle Klappausleger der Hubarbeitsbühne in der untersten Position. Die Hebebühne kann mit maximaler Geschwindigkeit fahren. (Abbildung C)

-Betriebszustand: In diesem Zustand werden ein oder mehrere Klappausleger der Hubarbeitsbühne angehoben oder der Teleskopausleger ausgefahren. Die Hebebühne fährt mit der Mindestgeschwindigkeit.
Der Winkelsensor und die Überlastungswarneinrichtung werden aktiviert. (Abbildung D)



Der kritische Punkt zwischen Transportzustand und Betriebszustand

Die klappbaren Ausleger werden ebenso wie der Teleskopausleger eingefahren.



Im Transportzustand lassen sich die klappbaren Ausleger um höchstens 5 cm leicht anheben.

Der Teleskopausleger wird um höchstens 2 cm ausgefahren.

Platzierung und Heben

Die Hubarbeitsbühne ist für den Einsatz auf ebenem Boden konzipiert. Es ist von großer Bedeutung, dass genügend Platz für die Hubarbeitsbühne vorhanden ist.

-Bringen Sie die Hubarbeitsbühne in die Arbeitsposition, in der sie arbeiten soll.

-Steigen Sie in den Korb ein.

Während des Betriebs müssen Sie einen Sicherheitsgurt tragen.

Achten Sie beim manuellen Betrieb immer auf die Umgebung, insbesondere auf Teile wie elektrische Leitungen, die im Bewegungsbereich der HAB zu Hindernissen werden können.

Absenken

Nach Beendigung der Arbeiten den Teleskopausleger einfahren und die Klappausleger absenken, um die Hebebühne wieder in den Transportzustand zu bringen.

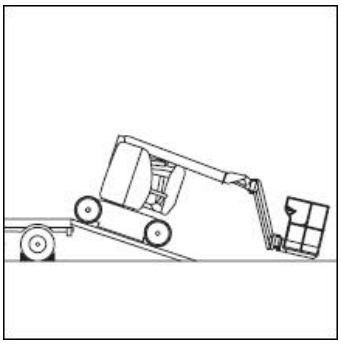
Prüfen Sie, ob sich Personen darunter befinden.

Ausschalten

Schalten Sie den Hauptschalter aus, wenn Sie die Hebebühne nicht benutzen.

Sie können die Batterie (falls erforderlich) am Ende des Tages aufladen.

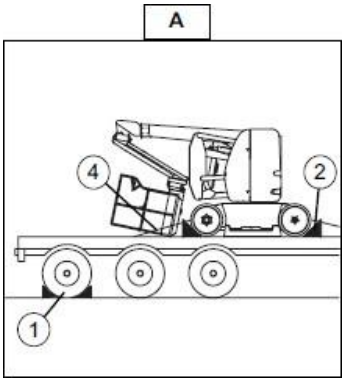
Be- und Entladen der HAB



Prüfen Sie, ob die Sicherheitshinweise für den Tieflader sichtbar sind, bevor Sie die HAB beladen. Vergewissern Sie sich, dass der Lkw-Fahrer über die Abmessungen und das Gewicht der HAB informiert ist.

Die HAB sollte sich im Transportzustand befinden, wenn sie auf den Tieflader verladen wird:
-Der obere Ausleger befindet sich in der horizontalen Position.
-Der untere und der mittlere Ausleger befinden sich in der untersten Position.
-Der Teleskopausleger ist eingefahren und der Drehtisch ist fixiert.
-Der Schwenkausleger muss möglicherweise angehoben werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Tieflader genügend Platz und Ladekapazität für den Transport der HAB hat. Überprüfen Sie auch den zulässigen Anpressdruck zwischen der HAB und der Tiefladerplattform.

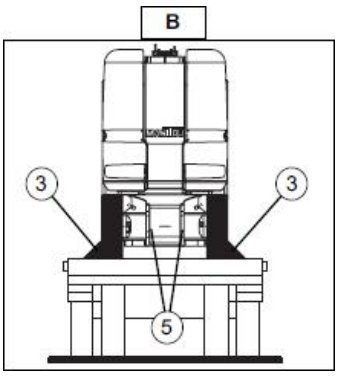


Laden der HAB

-Fixieren Sie die Räder des Tiefladers mit Keilen. Punkt 1 (Abbildung A)
-Befestigen Sie die Laderampe des Tiefladers so, dass die HAB mit dem kleinstmöglichen Winkel geladen wird.

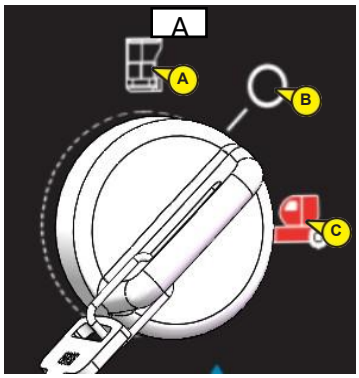
Hinweis: Diese Maschine befindet sich in ihrem kompaktesten Zustand (die HAB ist vollständig zusammengeklappt) (Abbildung A).

Reparatur der HAB



-Verwenden Sie Keile, um jedes Rad (an beiden Enden verkeilt) der HAB auf dem Tieflader zu befestigen. Punkt 2 (Abbildung A)
-Zusätzlich jedes Rad je nach Position innen und außen verkeilen. Punkt 3 (Abbildung B)
-Verankern Sie die HAB mit einem Seil von geeigneter Stärke auf dem Tieflader. Binden Sie das Seil vorne und hinten fest und führen Sie es durch den Hebering der HAB. Punkt 4 (Abbildung A) Punkt 5 (Abbildung B)

Notfallmaßnahmen

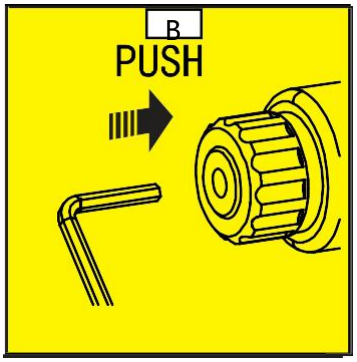


Der Bediener im Korb fühlt sich unwohl oder verliert die Kontrolle

Falls sich der Bediener unwohl fühlt oder die Kontrolle verliert, kann die Person am Boden die Kontrolle über die Hebebühne durch die Bodenbedienungseinheit übernehmen. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen:

-Rufen Sie die Rettungsleitstelle an. Drehen Sie dann den Schlüsselschalter 1 auf dem Bedienfeld in die Position C (Abbildung A), um die Steuerung der Hebebühne zu übernehmen.

-Betätigen Sie die HAB, um sie abzusenken.



Ein Unfall oder eine Störung, die an der Hebebühne auftritt

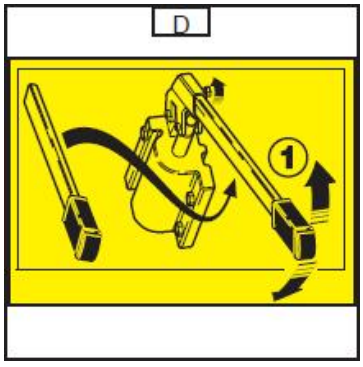
-Öffnen Sie die rechte Abdeckung.

-Entfernen Sie die Bediener unter dem Korb.

-Wenn Sie aufgrund einer Störung der Hebebühne nicht in der Lage sind, die Hebebühne über die Steuereinheit zu bedienen, können alle Bewegungen durch manuelle Freigabe ausgeführt werden.

-Öffnen Sie die rechte Abdeckung.

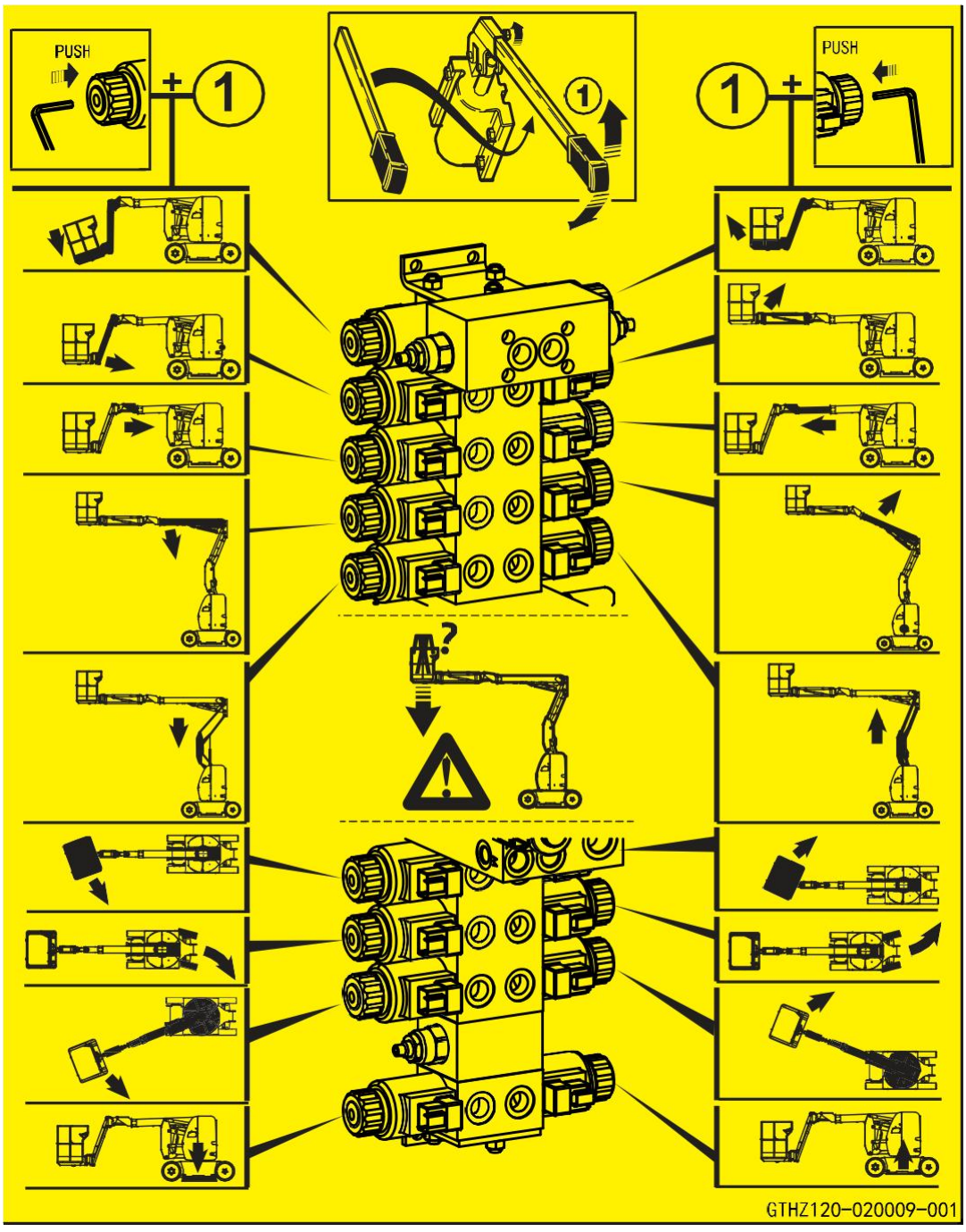
-Wenn Sie die Hebebühne bewegen müssen, lösen Sie das elektromagnetische Ventil, das mit der Bewegung des Haupthydraulikventils verbunden ist (Abbildung B) und betätigen Sie gleichzeitig die Handpumpe nach oben und unten (Abbildung D).



Hinweis: Für eine Notabsenkung ziehen Sie zuerst den Teleskopausleger ein und senken dann den oberen Ausleger ab.

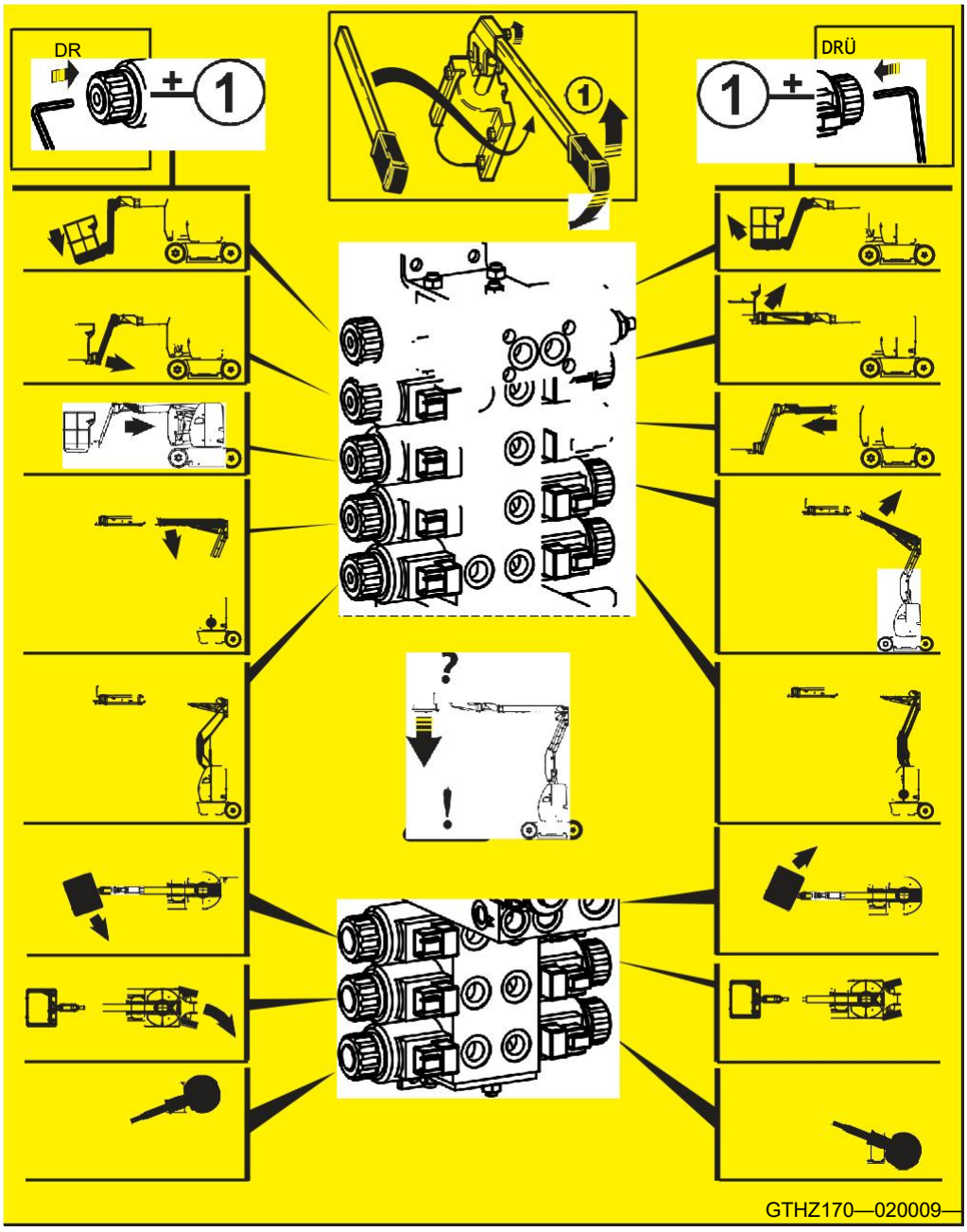
GTHZ120

Die entsprechenden Funktionen der elektromagnetischen Ventile sind wie folgt:



GTHZ170/170C

Die entsprechenden Funktionen der elektromagnetischen Ventile sind wie folgt:



Verfahren zur Rettung

In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweise und die zu verwendenden Bedienelemente beschrieben, wenn während des Betriebs der Hubarbeitsbühne ein Problem auftritt (eine Störung an der Hubarbeitsbühne oder ein im Korb eingeklemmter Bediener). Dieses Verfahren sollte vom Bediener (und allen Personen, die Arbeiten in der Nähe der Maschine ausführen) während der Inbetriebnahme der Maschine und danach in regelmäßigen Abständen gelesen und vollständig verstanden werden.

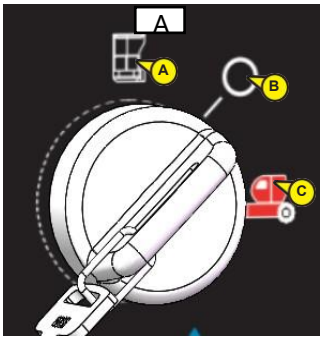
Der Benutzer fühlt sich unwohl

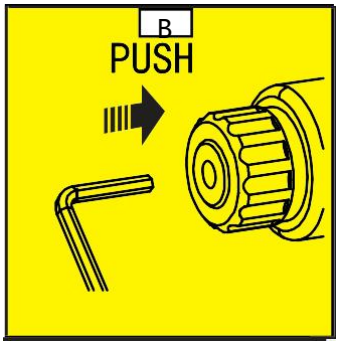
Wenn sich der Benutzer unwohl fühlt oder nicht in der Lage ist, die Maschine zu bedienen, kann die Person am Boden die Steuerung der Hubarbeitsbühne über die Bodenkonsole übernehmen. Beachten Sie die folgenden Hinweise:
-Drehen Sie den Schlüssel an der Bodenkonsole auf Position C in Abbildung A, um die Steuerung der Hubarbeitsbühne zu übernehmen.
-Senken Sie die Hubarbeitsbühne ab.

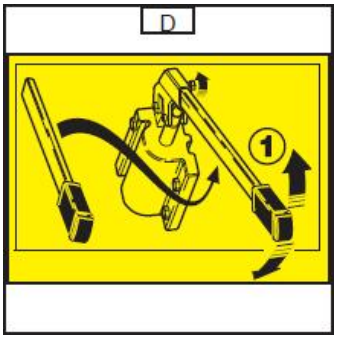
Achten Sie auf Strukturen oder Hindernisse unterhalb der Hubarbeitsbühne.

Auftreten eines Unfalls oder einer Störung

Entfernen Sie das gesamte Personal aus dem Korb.
Ein manuelles System ist für die Bedienung der Maschine im Falle eines Unfalls oder einer Störung, die eine manuelle Bedienung der Konsole verhindert, vorgesehen.
-Öffnen Sie die Haube auf der rechten Seite des Drehtellers.
-Um die HAB zu bewegen, betätigen Sie das der Bewegung entsprechende elektromagnetische Ventil wie folgt.







Freigabe zum Fahren A

Die HAB kann nur über kurze Strecken abgeschleppt werden. Aus Stabilitätsgründen kann sie außerdem nur von einer Maschine mit hoher Bremskraft gezogen werden: Die beiden Maschinen sind mit einer Schleppstange verbunden.

-Wenn die HAB in den Freilauf versetzt werden soll, darf sie nicht durch ein Gefälle in Bewegung gesetzt werden. Die Räder müssen sich frei drehen können.
-Wenn möglich, heben Sie die HAB an, um die Antriebsräder vom Boden zu heben und die Bedienung zu erleichtern.
-Lösen Sie die Schraube 1 an jedem Rad um 22 mm von der Kante über den Widerstandspunkt, so dass sie nicht unter Spannung steht (20 Nm), siehe Abbildung G
-Die HAB kann mit einem Anhänger gezogen werden.

Freigabe zum Fahren B

Drehen Sie die Schraube um nicht mehr als 22 mm heraus, sonst kann

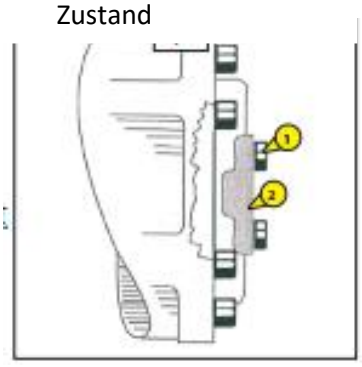
-Zusammenbau
-Drehen Sie das Rad vorsichtig von links nach rechts, während Sie die Schraube (1) wieder anziehen, um das Getriebe zurückzusetzen (Abbildung F). Achten Sie beim Anziehen auf das Drehmoment (150 Nm).

Die HAB kann nur über kurze Strecken abgeschleppt werden. Aus Stabilitätsgründen kann sie nur von einer Maschine mit hoher Bremskraft gezogen werden:

-Wenn die HAB in den Freilauf versetzt werden soll, darf sie nicht durch ein Gefälle in Bewegung gesetzt werden. Die Räder müssen sich frei drehen können.
-Wenn möglich, heben Sie die HAB an, um die Antriebsräder vom Boden zu heben und die Bedienung zu erleichtern.

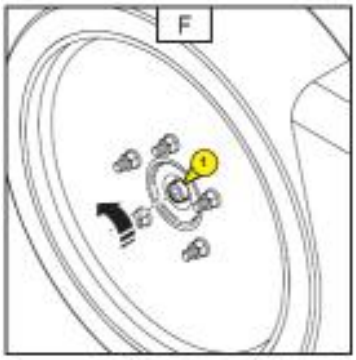
-Schrauben Sie die Schraube 1 in Abbildung H ab. Montieren Sie den Trenndeckel 2 in umgekehrter Weise. Drehen Sie die Schraube wieder ein. Die Antriebsnabe des Untersetzungsgetriebes wird ausgekuppelt (Abbildung I).
-Der HAB kann mit einem Anhänger gezogen werden.
-Stellen Sie nach dem Abschleppen die Trennabdeckung wieder her, um die Antriebsnabe wie(Abbildung H).

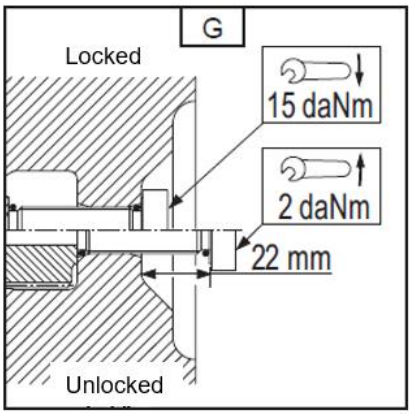
Ausgekuppelter Zustand



Eingekuppelt Zustand

GTHZ120





GTHZ170/170C

